

SCHWARZE NULL

“Schwarze Null” ruft voller Freude mein oberster Chef der Staatssekretär aus. Sein Gesicht strahlt dabei und ich frage mich wie man sich an einer farblosen Null so freuen kann. Denke eine rote Null wäre doch wesentlich fröhlicher! Aber schwarz ist doch eine Trauerfarbe. Wie kann er sich so über Trauer freuen? Ist er etwa ein versteckter Perverser? Ein Leichenfledderer? Ein Nekromane? Ich sehe nicht den Grund für sein Lachen. Seine Fröhlichkeit. Gibt einfach null Sinn. Eher das Gegenteil, denke ich. Unsinn. Und während ich so über die schwarze Null sinniere und mir eine rote vorstelle, ziehen sich schwarze Wolken am Himmel über uns zusammen und es regnet schwarze Nullen. Kleine. Grosse. Und ich werde von einer getroffen. Einer riesengrossen Null. Und erkenne, dass ich im Sparprogramm aufgeführt, dass die nächste schwarze Null sichern soll. Jetzt bin ich meinen Job los, obwohl ich doch eine rote Null sicherstellen wollte. Verstehe jetzt besser was es mit der schwarzen Null auf sich hat. Bin in Trauer über die weitere Aussicht auf mein nun folgendes Arbeitsleben ohne Nullen. Oder bin ich jetzt eine echte Null? Eine schwarze? Ich hoffe eine rote ...

Gefallen?

[Jeden Freitag kostenlos eine neue Geschichte per E-Mail erhalten >>](#)

[Bewerten Sie diese Geschichte >>](#)

Neu:

[François Loeb liest seine Kurzgeschichten vor >>](#)